

**Ideen und Praxen der
Ungleichheit.**

**Islamismus und
Rechtsextremismus
im Vergleich**

**Donnerstag,
27. Oktober 2016, 9.30 Uhr**

Anmeldung

**Verbindliche Anmeldung
bis zum 30.09. unter:
ibs@stadt-koeln.de**

Teilnahmebeitrag

Ein Teilnahmebeitrag fällt nicht an.

Tagungsort

**Forum Volkshochschule
im Rautenstrauch-Joest-Museum
Cäcilienstraße 29-33
50667 Köln**

**Der Zugang zum Tagungsort
ist barrierefrei.**

Anfahrtsbeschreibung unter:

**[http://www.stadt-koeln.de/service/
adressen/forum-volkshochschule](http://www.stadt-koeln.de/service/adressen/forum-volkshochschule)**

Kontakt

**NS-Dokumentationszentrum
Info- und Bildungsstelle gegen
Rechtsextremismus**

Appellhofplatz 23-25

50667 Köln

Telefon: 0221/221-27963

ibs@stadt-koeln.de

www.nsdok.de

**Donnerstag
27. Oktober
2016**

**E
X
R
E
M
I
S
M
U
S
R
E
C
H
T
S
I
S
L
A
M
I
S
M
U
S**

Tagung

**Ideen und
Praxen der
Ungleichheit**

**Islamismus und
Rechtsextremismus
im Vergleich**

**FORUM
Volkshochschule
im Rautenstrauch-Joest-Museum
Köln**

Veranstalter

ibs
Info- und Bildungsstelle
gegen Rechtsextremismus
im NS-DOK der Stadt Köln

Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Amt für Weiterbildung
Volkshochschule

u^b

**UNIVERSITÄT
BERN**

Institut für Islamwissenschaft und
Neuere Orientalische Philologie

FORENA
FORSCHUNGSSCHWERPUNKT RECHTSEXTREMISMUS / NEONAZISMUS
HOCHSCHULE DÜSSELDORF

gefördert vom

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend,
Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören,
der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergan-
genheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige
menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, sind von
der Veranstaltung ausgeschlossen.

ibs

Info- und Bildungsstelle
gegen Rechtsextremismus
im NS-DOK der Stadt Köln

T

N

B

Islamismus und Rechtsextremismus erscheinen derzeit als zentrale Bedrohungen für demokratisch verfasste Gesellschaften, die auf Menschenrechten und grundlegenden Gleichheitsvorstellungen basieren. Beide Phänomene sind zugleich Teil eines breiteren Feldes, das beispielsweise auch ultranationalistisch-konservative Interpretationen des Islams oder den Rechtspopulismus umfasst. In diesen Feldern verortbare Bewegungen sind in sich zum Teil in hohem Maße heterogen und unterschiedlich, gleichzeitig bestehen jedoch auch Gemeinsamkeiten: So sind hier wie dort unter anderem Vorstellungen einer kulturellen, ethnischen oder/und religiösen (Kollektiv-)Identität, die es vor Bedrohungen zu schützen gelte, weit verbreitet.

Im Rahmen der Tagung werden Islamismus und Rechtsextremismus jenseits simpler Gleichsetzungen und kulturalistischer Trennungen in kritischer Weise verglichen, wobei sich der Fokus auch auf inhaltlich angrenzende Felder richtet. Was sind verbindende, was sind trennende Elemente? Wo taugt der Vergleich für die Analyse und wo nicht? Zu Wort kommen auf der Tagung ExpertInnen, die sich der Frage nach den Möglichkeiten und Grenzen eines Vergleichs auf unterschiedlichen Ebenen nähern. Wir laden Sie herzlich dazu ein!

09:30 h Anmeldung

09:45-10:00 h

Begrüßung

Dr. Werner Jung
Hans-Peter Killguss

Die Ideologien

10:00-10:30 h Impuls 1

»Islamismus« heute – Ideologische Grundlagen

Dr. Marwan Abou Taam

10:30-11:00 h Impuls 2

**»Rechtsextremismus« heute –
Ideologische Grundlagen**

Prof. Dr. Fabian Virchow

11:00-11:30 h Pause

11:30-12:00 h Impuls 3

**»Rechts« und »Links« als Bezugspunkt
politischen Handelns im arabischen und
türkischen Kontext**

Dr. Christoph Ramm und Nesrine Shibib

12:00-13:00 h

Diskussion mit den ImpulsgeberInnen

13:00-14:00 h Mittagspause

U

Handlungspraxis der Akteure

14:00-15:15 h

Forum 1 **Bürgerlicher Rechtspopulismus**

Die schweizerische SVP:

Wir gegen die Anderen

Doris Angst

Die AKP als nationalistisch-religiöse Partei?

Dr. Charlotte Joppien

15.15-16.30 h

Forum 2 **Religion und Nationalismus**

AfD, PEGIDA und Co

Felix Korsch

Türkische Nationalisten in Deutschland

Ismail Küpeli

16:30-17:00 h Pause

17:00-18:30 h Podiumsdiskussion

**Salafismus und Neonazismus als
Jugendkulturen!?**

Dr. Michael Kiefer

Dr. Götz Nordbruch

Silke Baer

Dr. Nils Schuhmacher

18:30-18:45 h Schlusswort und Ausblick

Stefan Hößl